

EDITORIAL



*Philipp Bayat, Dr. Monika Bayat, Heinz Bauer
(v. l. n. r.).*

Wie können wir als Menschen und gleichzeitig als Unternehmer dazu beitragen, Klima und Schöpfung zu bewahren? Diese Frage treibt uns um und wir versuchen, darauf bestmögliche Antworten zu geben. Beispielsweise mit der weltweiten Installation leistungsfähiger Stationen zur Betankung mit klimaneutralem Biogas, wie sie jetzt kürzlich in Nepal ans Netz gegangen ist. Oder mit einer gerade gestarteten unternehmensinternen Analyse, wie wir unsere Lieferkette so nachhaltig wie möglich gestalten und den Einsatz von Plastik bei Produkten und Verpackungen minimieren können. Nicht zuletzt unterstützen wir wichtige Initiativen zum Umweltschutz, wie den CleanupDay in Wien oder die Initiative „Reef Project“ zum Bau künstlicher Riffe. Außerdem fördern wir die umweltfreundliche Mobilität unserer Mitarbeiter mit einem attraktiven Bikeleasing-Programm.

Heinz Bauer
Dr. Monika Bayat
Philipp Bayat

BAUER KOMPRESSOREN MAHAWI – ABU DHABIS ERDGAS- STATION DER SUPERLATIVE



Gewaltig – die größte Erdgastankstelle auf der Arabischen Halbinsel

Ein Jahr ist es her, dass in der gleichnamigen Hauptstadt die Erdgasstation „Mahawi“ von BAUER in Betrieb genommen wurde. Mit ihrer Betankungskapazität sprengt sie auf der Arabischen Halbinsel alle Rekorde: Pro Tag können hier sage und schreibe 50 Trailer und zusätzlich 1.000 Taxis mit dem umweltschonenden Treibstoff CNG (Compressed Natural Gas) betankt werden.

Bei der Projektierung und beim Bau konnte BAUER aus seiner reichen Erfahrung der vorangegangenen 35 Tankstellenprojekte mit der staatlichen Öl- und Gasgesellschaft ADNOC Distributions schöpfen. Denn Sand, hohe Luftfeuchtigkeit und extreme Temperaturen verlangen nach entsprechend hohem technischen Know-how. Das Setup der „Mahawi-Station“ besteht aus zwei Trio-III-Anlagen. Die Bezeichnung „III“ im Namen verrät, dass sich es hierbei um Anla-

gen in Vollausbaustufe handelt, bei der drei leistungsstarke Hochdruckverdichterkits IK26.14-90-C je Gebäude zuverlässig ihren Dienst leisten. Entsprechend groß dimensionierte Klimaanlage sorgen für die notwendige Kühlung auch bei Außentemperaturen, die im Wüstensommer nicht selten über 50 Grad klettern. Die gewaltigen Mengen hochverdichteten Gases benötigen großzügig ausgelegte Pufferspeicher: Satt 24m³ geometrisches Volumen fassen die 300



Geballte Power: Hier wird das Erdgas für den Tankbetrieb verdichtet und gespeichert.



Zapfsäulen zur umweltfreundlichen Betankung von CNG-Fahrzeugen

Flaschen à 80 Liter, die baulich zu zwei Hochdruckspeicherbänken zusammengefasst sind. Damit können gleichzeitig zehn Trailer und vier Kraftfahrzeuge, meist Taxis im Fahrbetrieb von und zum nahen Flughafen, betankt werden.

Die Trailer werden von der Tankstelle zu Tochterstationen transportiert, die bisher über noch keinen Gasnetzanschluss verfügen. Daneben liefern sie, ortsnah positioniert unter dem Label „City Gas Supply“, CNG an lokale Produktionsbetriebe und private Haushalte.

Die Bilanz nach einem Jahr Betrieb unter Volllast ist hervorragend: Mehr als 5.000 Betriebsstunden haben die Anlagen bisher störungsfrei absolviert. Und das bei einer Verfügbarkeit von über 98 Prozent! Die restlichen zwei Prozent waren regulären Wartungsarbeiten geschuldet. ■

BAUER KOMPRESSOREN GEMEINSAM ERFOLGREICH

BAUER gratuliert der Firma Domeyer zu ihrem 100jährigen Jubiläum. Das 1919 in Bremen gegründete Familienunternehmen wird in vierter Generation von



Führungsteam von Domeyer: Fred Ollerdissen, Jörg Schuber, Heidi Armbruster-Domeyer, Carsten Krüger, Andree Landsiedel, Volker Thomas (v.l.n.r.)

Dr. Heidi Armbruster-Domeyer und Dipl.-Ing. Fred Ollerdissen geführt. Als einer der führenden Fachhändler, Dienstleister und Hersteller für brandschutz- und sicherheitstechnische Produkte installiert und wartet Domeyer Atemluftkompressoren sowie komplette Gasversorgungscontainer von BAUER KOMPRESSOREN für die Seeschifffahrt, Feuerwehren und Tauchbetriebe. Crew- Mitglieder, Feuerwehrleute sowie die Taucher werden durch Domeyer geschult und an den Kompressoranlagen fachkundig in den Betrieb eingewiesen. BAUER und Domeyer können in diesem Jahr stolz auf 41 Jahre enge und erfolgreiche Zusammenarbeit zurückblicken.

Auch die Firma Ehlgötz feiert in diesem Jahr ein Jahrhundert Unternehmensgeschichte. Seit genau 50 Jahren ist der größte Drucklufthändler Deutschlands fester Partner von BAUER. Mit Reparaturen kleiner ein- und zweistufiger Niederdruckverdichter mit Kessel fing es 1968/1969 an. Bald etablierte sich das Unternehmen aus Karlsruhe als Vertriebspartner für Schraubenverdichter, die damals noch einen Teil des Produktportfolios von BAUER darstellten. Viele weitere Anwendungen, wie große dieselgetriebene Baustellenkompressoren sowie Anlagen zur Biogas Hochdruckverdichtung, kamen im Laufe der Jahrzehnte hinzu. Als eine der langjährigsten deutschen Vertretungen



Gipfeltreffen bei BAUER: Stefan Hacker, Heidrun Ehlgötz, Thorsten Ehlgötz, Heinz Bauer (v.l.n.r.)

von BAUER kann die Firma Ehlgötz in allen Bereichen ihre Erfahrung und technische Kompetenz ausspielen. Egal, ob es sich um einen kleinen Tauchsportverdichter oder eine anspruchsvolle Hochdruck-Systemlösung zur Rückgewinnung von Helium handelt. ■

BAUER KOMPRESSOREN BIOGAS FÜR NEPAL

Pokhara ist die zweitgrößte Stadt Nepals. Mit ihrer Lage am Phewasee, in dessen Wasser sich szenisch die schneebedeckten Gipfel der Achttausender spiegeln, bringt die Stadt die Augen jedes Himalayatouristen zum Leuchten. Doch die Natur ist fragil und bedarf eines konsequenten Schutzes. Trotz



Biogasanlage



BAUER Kompressoren in der Biogasanlage

knapper Staatsmittel investiert die nepalische Regierung deshalb aktiv in den Umweltschutz und setzt verstärkt auf den klimaneutralen Kraftstoff Biogas.

Dank der überzeugenden technischen Features und der schnellen Lieferfähigkeit erhielt BAUER KOMPRESSOREN Indien im Rahmen des prestigereichen „Gandaki Urja“-Biogasprojekts den Zuschlag zum Bau einer Hochdruck-Betankungsstation.

Zwei bewährte C-15.2-Anlagen aus der COMPACT-Reihe mit Gasaufbereitung verdichten jetzt pro Stunde bis zu 100 Kubikmeter gereinigtes Biogas auf 300 bar. Ab sofort können Kfz und Busse zum Schutz der Atmosphäre umweltfreundlich betankt werden, damit noch Generationen von Menschen in den Genuss der Naturschönheiten Nepals kommen. ■

ROTORCOMP LOGISTICS CENTER

Nach einer intensiven Anbieterauswahl und einer sportlichen Projektumsetzung wurde zum 1. April 2019 das neue ROTORCOMP LOGISTICS CENTER erfolgreich eröffnet. Dieser Schritt wur-

de notwendig, nachdem Kapazität und sicherheitstechnische Auslegung des bisherigen Vertriebslagers bei UNICCOMP zunehmend an Grenzen gestoßen sind.

„Wir haben die Aufgabe, rund 30.000 Verdichter weltweit zu besten Lieferzeiten in optimaler Verpackung zu versenden. Ein detaillierter Health-Check hat alle Logistikleistungen umfangreich erfasst und die Basis für die weiteren Projektschritte gebildet“, so Ralf Ströhle, Projektleiter und Leiter Auftragszentrum bei ROTORCOMP.

Auf dem Gelände der Firma BRENNER Verpackung am Rande von Starnberg wurde mit dem Logistikprofi GLX Logistic Services und der Firma Brenner ein verkehrsgünstig gelegenes Logistikzentrum mit kurzem Transportweg zum Schwesterunternehmen UNICCOMP gemeinsam konzipiert und realisiert.

„Mit der Neugestaltung unserer Logistik streben wir eine Steigerung der Kundenzufriedenheit durch die Verkürzung von Lieferzeiten und die Verbesserung unserer Liefertreue an. Erst mit dem neuen Logistics Center ist ein akti-

ves Nivellieren und Glätten der Produktion durch optimierte Bestandspuffer und einer stärkeren Entkopplung von Kunden- und Produktionsaufträgen umsetzbar. Neben diesen wichtigen Zielsetzungen wird die Kunst darin bestehen, gleichzeitig die notwendige Reduzierung unseres Working Capital zu erreichen“, so Dr. Stefan Zettl, Geschäftsführer von ROTORCOMP.

Von der Abholung der Verdichter bei UNICCOMP bis zur Lagerung, Verpackung und Versandfertigmachung für weltweite Kunden betreibt GLX nach strengen Vorgaben von ROTORCOMP in Eigenregie die Logistik in der neuen Halle. „Das Projekt hat uns die Chance gegeben, unsere bisherigen Prozesse und Abläufe im Bereich der Logistik zu überprüfen, weiterzuentwickeln oder zu verändern. Sowohl die kontinuierliche Verbesserung der Prozesse als auch der Verpackung unter Nutzung von Lean-Management-Methoden ist unser klares Ziel“, erläutert Jan-Henrik Dudda, Mitglied der Projektleitung und Supply Chain Manager bei ROTORCOMP. BAUER KOMPRESSOREN arbeitet seit



Moderne Lagerlogistik



ROTORCOMP LOGISTICS CENTER – LKW-Anbindung

Jahren mit der Firma BRENNER Verpackung als Co-Packager im Bereich Anlagenversand und als Lieferant sämtlicher Verpackungen erfolgreich zusammen. Die neue Halle wird von beiden BAUER Unternehmen seit April als Logistikhub genutzt. Daher wurde die IT-Anbindung an die BAUER Infrastruktur in diesem Zuge auf den neuesten Stand gebracht und breitbandig ausgebaut. „Im Verbund mit GLX sind wir bestens gerüstet, eine durchgängige und wirtschaftlich effiziente Logistik zu realisieren. Wir können jetzt den Kundennutzen durch flexible und intelligent gestaltete Abläufe nachhaltig steigern“, führt Dr. Zettl weiter aus. ■

BAUER KOMPRESSOREN BUSINESS BIKE BEI BAUER

Der Megatrend in Deutschland heißt Mobilität – nicht nur auf der Straße, auch im Kopf. Die Route spontan wählen. Das Tempo selbst bestimmen. Ganz nebenbei etwas für die Fitness tun. Neue Freiheit für den Familienausflug und den Arbeitsweg gewinnen. Die



Erstes Business Bike bei der BAUER GROUP: Alexander Kuhnert mit Sohn Felix

fruchtbare Zusammenarbeit zwischen dem Betriebsrat als Initiator und dem Personalmanagement führte zur erfolgreichen Partnerschaft mit „Business Bike“. Mit über 3.000 angebotenen Fachhändlern ist „Business Bike“ einer der führenden Anbieter in Deutschland.

Bei den Infoveranstaltungen Ende Juli haben sich rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ROTORCOMP, UNICCOMP und BAUER KOMPRESSOREN für das moderne, umweltbewusste Mobilitätsangebot bei BAUER interessiert. Das Besondere dabei ist die freie Wahl des Fachhändlers und die Auswahl aus einer Vielzahl an hochwertigen Fahrrad/Pedelec-Modellen.

Alexander Kuhnert, Versandlogistiker bei BAUER KOMPRESSOREN war gleich zu Beginn begeistert vom Angebot. „Ich finde es super, dass uns die Firma ein solches Angebot ermöglicht, nutze das E-Bike in der Freizeit, fahre meinen Sohn zum Kindergarten und freue mich, so unkompliziert ein hochwertiges E-Bike nutzen zu können“.

Innerhalb von acht Wochen wurden bereits 25 E-Bikes (80 %) und Fahrräder (20 %) über das Angebot der BAUER GROUP aus allen operativen inländischen Gesellschaften in Anspruch genommen. „Es freut mich, dass unser

Angebot bei der Belegschaft sehr gut ankommt und wir gemeinsam einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeitsdiskussion leisten“, so Dr. Monika Bayat, Geschäftsführende Gesellschafterin der BAUER GROUP. ■

BAUER KOMPRESSOREN DIVE4LIFE: JETZT MIT B-NITROX UND PUREAIR

Manfred Narres, Geschäftsführer des „Dive4life“ in Siegburg, nutzte die sechswöchige Renovierungspause, um den tiefsten Indoor-Tauchpool Deutschlands mit einem neuen, höchst attraktiven Tauchangebot wiederzueröffnen:

Ab sofort können hier Taucher mit Nitrox, genauer gesagt mit B-NITROX 32 von BAUER abtauchen. Diese Option bietet derzeit das Dive4life als einziges Indoor-Tauchcenter Europas.

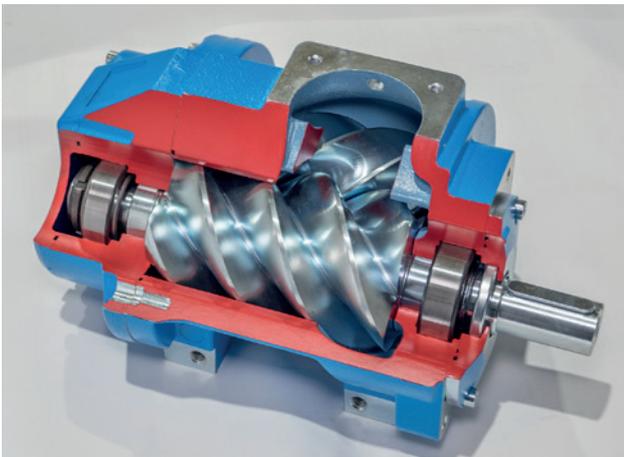
Entscheidendes Auswahlkriterium für die Nitrox-Anlage war für Manfred Narres das Thema Sicherheit: Die BAUER Kompressoren der OX-Reihe sind weltweit die einzigen vom TÜV geprüften Nitrox-Hochdruckverdichter.



Der Geschäftsführer des Dive4Life stolz mit seiner neuen B-Nitrox Anlage und-PureAir Zertifizierung

HÄTTEN SIE'S GEWUSST?

So funktioniert der EVO®-Schraubenverdichter von ROTORCOMP



Querschnitt durch einen EVO-Schraubenblock von ROTORCOMP

Das Funktionsprinzip eines BAUER Kolbenkompressors, der Luft oder Gas in mehreren Stufen durch die Hubbewegung des Kolbens im Zylinder verdichtet, wurde in einer der letzten Ausgaben beschrieben. Doch wie funktioniert der Verdichtungsprozess in einem ölgeschmierten Schraubenverdichterblock des Schwesterunternehmens ROTORCOMP?

Im Gegensatz zum mehrstufig arbeitenden Kolbenblock läuft beim Schraubenblock ein kontinuierlicher, einstufiger Verdichtungsprozess ab.

Im Inneren des Verdichtergehäuses befindet sich ein Schrauben-(Rotoren-)paar, die sogenannten Steuer- und Nebenläufer, deren Verzahnungsgeometrie schneckenartig so ineinandergreift, dass ein Verdichtungsraum gebildet wird. Ein Antriebsmotor dreht den Steuerläufer

mit. Nach Passieren eines Ansaugfilters zur Entfernung von Partikeln wird Luft oder Gas in die Ansaugkammer geleitet. Durch die Drehbewegung der Rotoren verkleinert sich der Verdichtungsraum kontinuierlich und verdichtet dadurch das Medium. Das abgeschiedene Öl wird nach Abkühlung zur erneuten Verwendung wieder in die Verdichterkammer zurückgeleitet. Durch die innere Kühlung ist der Schraubenverdichter grundsätzlich etwa acht Prozent günstiger im Kraftbedarf und erzeugt dank der – im Vergleich zum Kolbenblock – wesentlich höheren Drehzahl sehr hohe Liefermengen. Dafür lassen sich konstruktionsbedingt nur Drücke realisieren, die in einstufigen Ausführungen bis 15 bar, in zweistufigen Ausführungen bis 64 bar reichen können.

Die SP-Anlagenreihe von BAUER vereint dank Kombination eines vorgeschalteten Schrauben- mit einem nachgeschalteten Hochdruck-Kolbenblocks die Vorteile von Kolben und Schraube: Gemessen an der Anlagengröße erzeugt sie enorm hohe Liefermengen an hochverdichtetem Gas oder Luft.

A handwritten signature in blue ink that reads "Heinz Bauer".

Heinz Bauer



Dive4Life bietet jetzt B-NITROX 32 von BAUER

Vierstufige Blöcke mit Temperaturüberwachung im Gasstrom an jeder einzelnen Stufe sowie OX-optimierte Bauteile und Schmierstoffe sorgen für einen absolut sicheren Betrieb. Auch bei der Atemluftqualität setzte Manfred Narres mit Kompressoranlagen von BAUER von Beginn an auf kompromisslose Sicherheit. Um dies zu dokumentieren, ließ sich das Dive4Life zur Wiedereröffnung als BAUER „PureAir Silver Station“ zertifizieren.

So sehen Kunden schon beim Betreten des Indoor-Tauchcenters auf den ersten Blick, dass hier nur nach DIN EN 12021:2014 geprüfte Tauchluft höchster Qualität in die Tanks kommt. ■

BAUER KOMPRESSOREN BAUER SCHÜTZT VOR RADIOAKTIVITÄT

Die Tübinger Universität setzt jetzt in ihrem Bereich Nuklearmedizin bei der Neutralisierung von radioaktiv kontaminierter Luft auf gasdichte Heliumverdichter von BAUER. Hochmoderne bildgebende Verfahren wie Positronen-Emissions-Tomografen/Computer-



Redundantes Kompressorsystem zur Produktionssicherheit

tomografen, kurz PET/CT, geben Ärzten insbesondere in der Tumordiagnostik ein hervorragendes Werkzeug an die Hand. Dazu werden für Diagnosezwecke in einer sogenannten „heißen Zelle“ zuckerbasierte Radionuklide als sogenannte Biomarker hergestellt, deren Verteilung im Körper des Patienten Rückschlüsse auf kranke Gewebstrukturen ermöglichen. Die Problematik: Bei deren Herstellung entstehen flüchtige radioaktive Stoffe, die die Luft in der heißen Zelle radioaktiv kontaminieren.

Dank der sehr kurzen Halbwertszeit klingt die Strahlung aber schnell ab. Bis dahin darf die kontaminierte Luft allerdings nicht nach außen gelangen, sondern wird bis zum Abklingen in Hochdruckspeichern zwischengelagert. Die Verdichtungsarbeit leistet ein gasdicht



VERTICUS – Die neueste Generation gasdichter Verdichter von BAUER

gekapselter Heliumverdichter, der das Gas auf 200 bar verdichtet. Eine identische zweite Anlage sorgt für die notwendige Redundanz bei anstehenden Wartungsarbeiten. ■

BAUER KOMPRESSOREN 3CLEANUP DAY

Ein Taucher steigt aus dem trüben Wasser der Donau. In der Hand einen Elektroscooter, überwuchert von Schlamm und Algen. Einer von insgesamt sieben, die bei der Reinigungsaktion in Wien anlässlich des österreichweiten, vom Mobilfunkanbieter „3“ initiierten „3Cleanup Days“ aus dem Wasser geborgen werden konnten. Über 60 engagierte Taucher haben für einen ganzen Tag ihre Freizeit geopfert, um die Donau in einer konzertierten Aktion von Müll zu befreien. BAUER unterstützte dieses hervorragende Engagement, indem es alle Beteiligten vor Ort mit Atemluft versorgte. Ein Team von BAUER KOMPRESSOREN ÖSTERREICH und MÜNCHEN nahm dazu im Versorgungspavillon einen eigens für den Cleanup Day ans Donauufer antransportierten VERTICUS Kompressor in Betrieb. Mit einer Liefermenge von 540 Litern pro Minute stellte dieser auch in der mittäglichen Stoßzeit souverän die benötigte Menge Luft für den zweiten oder dritten Tauchgang bereit. Der bekannte Fotograf und Umweltschützer Martin Aigner von Reef Project rückte mit dem Team von Reefvillage www.reefvillage.org und einem riesigen Pool an Unterwasserequipment an, um mitzusammeln und um die Aktion unter Wasser fotografisch zu dokumentieren. Ebenfalls mit von der Partie war Christi-



Großer Andrang an der BAUER Füllstation – 60 Taucher wollen mit Atemluft versorgt sein

an Redl: Auch der zehnfache Apnoeweltrekordtaucher – heute ausnahmsweise mit einer Tauchflasche auf dem Rücken – unterstützte die Aktion tatkräftig unter Wasser. Für die Umwelt war die Aktion ein voller Gewinn. Uns als Gesellschaft stellte sie eher ein zweifelhaftes Zeugnis aus: Neben den Scootern füllten am Ende des Tages halbvermoderte Liegestühle, Räder, Sammelsäcke voll Getränkedosen und Plastikmüll einen ganzen Müllcontainer. ■



Die Taucher bergen jede Menge Unrat und Müll aus der Donau.

BAUER KOMPRESSOREN E-LEARNINGS FÜR WELTWEITEN VERTRIEB

Um den weltweiten Vertrieb stets auf dem neuesten Stand zu halten, geht die BAUER ACADEMY neue, digitale Wege. Mit einer Erreichbarkeit von 24 Stunden bei sieben Tagen die Woche wurde auf der cloud-basierten Software-as-a-Service (SaaS) Lösung „Coursepath“ eine digitale BAUER ACADEMY aufgebaut und Inhalte mit hochqualifizierten Autoren von BAUER KOMPRESSOREN dafür interaktiv und ansprechend erstellt.

Für die Bereiche „Sport & Safety“ wurden sechs E-Learnings, für „Industry“ bereits zwei und für „Accessories“ weitere sechs E-Learnings erstellt. Insgesamt standen zum Start 14 verschiedene E-Learnings in englischer Sprache

zur Verfügung. Jedes E-Learning endet mit einem Abschlusstest. Der Abschlusstest besteht aus einer Variation von „Single Choice“, „Multiple Choice“ und „Hotspot-bildbasierten“ Fragen, die je Teilnehmer dynamisch aus einem Pool an Fragen erstellt werden.

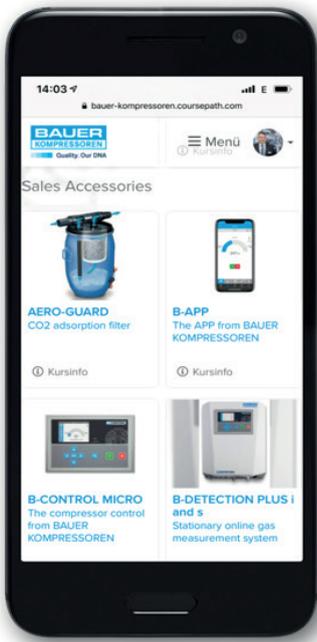
Wenn der Test mit mind. 75 Prozent richtig beantworteter Fragen erfolgreich abgeschlossen wurde, erhält der Teilnehmer automatisch ein Abschlusszertifikat, das für zwei Jahre gültig ist. Insgesamt kann der Test dreimal wiederholt werden.

Für jedes Tochterunternehmen wurde zielgerichtet mit den verantwortlichen Geschäftsführern abgestimmt, wer welches Training absolvieren soll. Im Anschluss wurden die weltweiten Vertriebskollegen über die Plattform zur Teilnahme an den E-Learnings zentral über Frau Meinel eingeladen.

Durch den intuitiven Aufbau der Trainings sind die Teilnehmer in Coursepath schnell an Bord – zeit-, orts- und geräteunabhängig. Effektives und nachhaltiges Lernen über die gesamte Unternehmensgruppe hinweg ist somit möglich.

Ziel ist es, alle Niederlassungen über E-Learnings nachhaltig zu stärken. Wichtiges Wissen über unsere Produkte, über neues Zubehör, Anwendungen und USPs standen im Vordergrund der digitalen Schulungsoffensive. Bestehende Videotutorials konnten genauso eingebunden werden wie Spracherläuterungen, Produkt- oder Erklärvideos.

„Mit den E-Learnings erreichen wir weltweit an 7 Tagen die Woche über 24 Stunden alle Vertriebsmitarbeiter. Egal, ob PC, Notebook, Tablet oder Smartphone. Die moderne Plattform stellt für jedes Endgerät die Inhalte optimal und performant dar. Unser Geschäft und die



BAUER ACADEMY E-Learning – auf jedem Endgerät möglich

Zusammenarbeit mit den Niederlassungen werden auch dadurch nachhaltig positiv beeinflusst und verbessert“, meint Petra Meinel, Vertriebsleitung Industrie. ■

BAUER KOMPRESSOREN BAUER WEITET SEIN PRODUKT- PORTFOLIO AUS

Brandneue NITROX-Anlagenreihe von BAUER

NITROX-Taucher können sich freuen: Für die neue Saison wird die brandneue POSEIDON EDITION Anlagenreihe zur Verdichtung von NITROX vorgestellt. Die OX-optimierten-Kompressoranlagen mit Liefermengen zwischen 320–700 l/min sind für NITROX-Membran-

systeme konstruiert und für die Verdichtung bis 40 Prozent Sauerstoffanteil TÜV-zertifiziert. Das strenge B-NITROX-Konzept fordert zwingend den Einsatz vierstufiger Verdichterblöcke und sauerstoffoptimierter Bauteile sowie eine Temperaturüberwachung im Gasstrom an jeder einzelnen Stufe sowie im Öl-Wasserabscheider.

Neue Industrieanlagen im Programm

Im Bereich großer Industrieanlagen mit Drücken bis 500 bar hat BAUER sein Produktportfolio um hochattraktive Varianten erweitert: Die Baureihen BK 26 und BK 52 sind jetzt als Booster sowie als Schraube-Booster Kombination GIB26.5 bis 500 bar Enddruck, die BK 52 Baureihe bis 420 bar erhältlich. Ein echter Star im Bereich VERTICUS und PE-VE ist die Boosteranlage GIB15.41. Mit Liefermengen bis zu 830 l/min bei maximal 350 bar Enddruck setzt sie in diesem Bereich den Standard. Für mehr Wirtschaftlichkeit und geringeren Platzbedarf: Kompressoren der Baureihe MINI-VERTICUS und VERTICUS zur Verdichtung von Helium und Argon

werden nun in der Basiskonfiguration mit kombiniertem Ansaug- und Kondensatbehälter ausgestattet.

Qualität ist immer der Maßstab

Unabhängig vom Produkt gilt bei BAUER das Gebot kompromissloser Qualität. Produkte durchlaufen auch nach der Serieneinführung im unternehmenseigenen Qualitätserprobungszentrum immer wieder rigide Kontrollen. So wurde gerade ein 8000-Stunden-Dauertest bei der mobilen PE-300-TE Anlage absolviert, bei dem im Langzeittest der Einfluss von unterschiedlichen Temperaturen und Drehzahlen bis 1800 min⁻¹ untersucht wurde. Mit hervorragendem Ergebnis, das die Erfahrungen aus der Praxis bestätigt: Es konnten nicht nur keine negativen Auswirkungen aufgrund höherer Drehzahlen festgestellt werden, sondern es hat sich erwartungsgemäß wieder einmal Folgendes bestätigt: Die hohe Qualität der BAUER Kompressorblöcke ermöglicht den Einsatz bei härtesten Bedingungen und unterschiedlichen Drehzahlen. ■



Besonders attraktiv: die neue PE-Reihe als PE-NITROX-Variante für Membrananlagen

IMPRESSUM

Herausgeber

BAUER KOMPRESSOREN GmbH
Stäblistr. 8, 81477 München
bauer-kompressoren.de

Redaktion

Annette Adam, Ralf Deichelmann

Texte

Ralf Deichelmann, Richard Schmidt

Layout

Annette Adam

Fotos

Seite 1: FOTODESIGN Bettina Theisinger, Maruan Husein
Seite 2/3: Maruan Husein, Ralf Deichelmann, Domeyer, BAUER INDIA
Seite 4/5: Ralf Deichelmann; Richard Schmidt
Seite 6/7: Ralf Deichelmann, unterwasserkamera.at
Seite 8: Ralf Deichelmann